

	Öffentliche Ausschreibung	V061/2026
	Leistungsverzeichnis	23. Juli 2026

Leistungsverzeichnis

Ausstattung Arztpraxis (Asylambulanz)



 IKT-Ost AöR	Öffentliche Ausschreibung	V061/2026
	Leistungsverzeichnis	23. Juli 2026

Inhalt

Inhalt	2
1. Vom Auftraggeber bereitgestellte Infrastruktur.....	3
2. Ziel und Gegenstand der Beschaffung	3
2. Allgemeine Anforderungen	4
3. Leistungspositionen.....	5
3.1 Hardware und technische Infrastruktur.....	5
3.2 Praxissoftware, Archiv und Softwarepflege.....	8
3.3 Telematikinfrastruktur und Kartenlesegeräte	9
3.4 IT-Sicherheit, Betrieb und Service.....	10
3.5 Dienstleistungen, Installation und Einweisung	11
4. Abnahme und betriebsbereite Übergabe	12
5. Dokumentation und Mitwirkungspflichten.....	12

 IKT-Ost AöR	Öffentliche Ausschreibung	V061/2026
	Leistungsverzeichnis	23. Juli 2026

1. Vom Auftraggeber bereitgestellte Infrastruktur

Der Auftraggeber stellt dem Auftragnehmer am Standort für die Einrichtung und betriebsbereite Übergabe des Gesamtsystems spätestens zum Installationstermin folgende Komponenten / Anschlüsse kostenfrei zur Verfügung:

- **Telefon-/Internetanschluss:** Bereitstellung eines funktionsfähigen Telefon-/Internetanschlusses einschließlich der für die Einrichtung erforderlichen Informationen, insbesondere Rufnummer.
- **Fritzbox und Telefon:** Bereitstellung einer funktionsfähigen und anschlussbereiten Fritzbox sowie eines geeigneten Telefons für den Betrieb der Asylambulanz.
- **Netzwerkschrank:** Bereitstellung eines geeigneten, zugänglichen und betriebsbereiten Netzwerkschranks zur Aufnahme der erforderlichen Netzwerk- und Infrastrukturkomponenten.

2. Ziel und Gegenstand der Beschaffung

Gegenstand dieses Leistungsverzeichnisses ist die Beschaffung, Lieferung, Einrichtung und betriebsbereite Übergabe von zwei IT-Arbeitsplätzen in einer Arztpraxis (Asylambulanz) einschließlich der erforderlichen Software-, Infrastruktur-, Sicherheits- und Servicebestandteile. Standort der Arztpraxis (Asylambulanz) ist in 17036 Neubrandenburg, Markscheiderweg 19. Bedarfsträger ist das Gesundheitsamt des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte. Der Auftragnehmer hat die angebotenen Komponenten so bereitzustellen und einzurichten, dass ein geordneter Praxisbetrieb mit Patientenverwaltung, Dokumentation, Druck, Scan, elektronischem Kartenlesen, Datensicherung, Schutzmaßnahmen und Support grundsätzlich möglich ist.

Aufgrund der hohen zeitlichen Dringlichkeit zur Sicherstellung des Betriebs der Asylambulanz unterliegt diese Beschaffung einer besonderen Priorisierung. Der Auftragnehmer hat nach Zuschlagserteilung unverzüglich mit der Leistungserbringung zu beginnen. Die vollständige und betriebsbereite Inbetriebnahme des Gesamtsystems hat mit höchster Priorität, spätestens jedoch innerhalb von 10 Arbeitstagen nach Zuschlagserteilung zu erfolgen.

Der Vertragsbeginn entspricht dem Tag der Zuschlagserteilung. Der Leistungszeitraum für die laufenden Betriebs-, Support- und Pflegeleistungen beginnt mit der betriebsbereiten Übergabe und endet am 31. Dezember 2028.

 IKT-Ost AöR	Öffentliche Ausschreibung	V061/2026
	Leistungsverzeichnis	23. Juli 2026

2. Allgemeine Anforderungen

- Die angebotene Lösung muss für den Betrieb von zwei Arbeitsplätzen in einer Arztpraxis geeignet sein.
- Der Datenraum bzw. Datenspeicherungsort ist auf den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) bzw. auf die Europäische Union (EU) fixiert.
- Alle Komponenten sind aufeinander abgestimmt zu liefern, zu installieren, zu konfigurieren und funktionsfähig zu übergeben.
- Die Anforderungen sind produkt- und herstellernerneutral zu erfüllen. Gleichwertige Lösungen sind zulässig, sofern sie die beschriebenen Mindestanforderungen erfüllen.
- Lizenzen, Wartungs-/ Pflegeleistungen und laufende Dienste sind transparent nach Einmalkosten und laufenden Kosten auszuweisen.
- Die Beauftragung erfolgt auf Grundlage eines geeigneten EVB-IT-Systemvertrages. Der Auftragnehmer hat die daraus resultierenden vertraglichen Pflichten vollständig zu erfüllen.
- Der Auftragnehmer ist bereit, einen AV-Vertrag (Auftragsverarbeitungs-Vertrag) abzuschließen.
- Fernwartungs-, Support- und Betriebsleistungen müssen strikt datenschutzkonform erbracht werden. Da eine Verarbeitung personenbezogener Daten nicht ausgeschlossen werden kann, hat der Auftragnehmer mit dem Angebot einen den Anforderungen des Art. 28 DSGVO entsprechenden Entwurf eines Auftragsvertrags (AVV) nebst Technischen und Organisatorischen Maßnahmen (TOM) bereitzustellen und mit Zuschlagserteilung abzuschließen. Der Auftraggeber behält sich vor, diesen Entwurf vor Zuschlagserteilung datenschutzrechtlich zu prüfen. Erforderliche redaktionelle oder rechtliche Anpassungen werden im Rahmen der Angebotsaufklärung einvernehmlich zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer abgestimmt. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, an einer finalen, beiderseits zustimmungsfähigen Fassung des Auftragsvertrags (AVV) mitzuwirken und diesen mit Zuschlagserteilung einzugehen.
- Der Auftragnehmer hat eine nachvollziehbare Systemdokumentation einschließlich Lizenzübersicht, Supportwegen und wesentlichen Konfigurationen zu übergeben.

 IKT-Ost AöR	Öffentliche Ausschreibung	V061/2026
	Leistungsverzeichnis	23. Juli 2026

3. Leistungspositionen

Die nachfolgenden Positionen bilden die fachlich abgeleitete Struktur des Leistungsverzeichnisses.

3.1 Hardware und technische Infrastruktur

Pos.	Leistungsposition	Mindestanforderung/ Leistungsumfang
1.1	Server	Einstiegsserver, speziell entwickelt als zentraler IT-Knotenpunkt (Dateiserver, Datensicherung, Praxissoftware). Referenzprodukt: exone Challenge Cube oder gleichwertig Mindestens: Prozessor: Intel Xeon E-2478 (2.80 GHz, 8C/16T) Arbeitsspeicher: 2x 32 GB DDR4 PC3200 ECC Festplatten: 2x 1920 GB SSD 2,5" SATA3 mit 6Gb/s Raidcontroller: Broadcom MegaRAID 9440-8i TPM-Modul Frontschnittstellen: 2x USB 3.0, Power-Button, Reset-Button Schnittstellen hinten: 4x USB 3.2 Gen1, VGA, 2x LAN + Mgmt Betriebssystem: Windows Server 2025 Essentials Vollverschlüsselung: BitLocker oder gleichwertige Lösung mit mind. AES-256 Garantie: 3 Jahre Bring-In inkl. Teilevorabaustausch durch den Hersteller

 IKT-Ost AöR	Öffentliche Ausschreibung	V061/2026
	Leistungsverzeichnis	23. Juli 2026

Pos.	Leistungsposition	Mindestanforderung/ Leistungsumfang
1.2	Arbeitsplatz-PC	Standard-Arbeitsplatz-PC für den Praxisbetrieb, geeignet für Office-/ Praxisanwendungen, Kartenlesung, Druck-/ Scan-Anbindung und sichere Einbindung in die Praxisumgebung. Mindestens: Prozessor: Intel Core Ultra 5 225 (6x 3,30 GHz) Betriebssystem: Windows 11 Professional 64-bit Arbeitsspeicher: 1 x 16GB DDR5 PC5600 zusätzlicher Arbeitsspeicher: 1 x 16GB DDR5 PC5600 Festplatte: 500 GB SSD M.2 PCIe NVMe Frontschnittstellen: 2x USB 3.2 Gen1 (5Gbit/s), 1x USB 3.2 Gen1 (5Gbit/s), 2x USB 2.0, Audio Schnittstellen hinten: 1x USB 3.2 Gen1 (5Gbit/s), 5x USB 2.0, PS/2, HDMI, DisplayPort, VGA, LAN, Audio Vollverschlüsselung: BitLocker oder gleichwertige Lösung mit mind. AES-256 Garantie: 3 Jahre Bring-In inkl. Teilevorabaustausch durch den Hersteller
1.3	Professionelle Backup-Software	Backup-Lösung für Workstations bzw. Hauptsystem mit Image-Backup, automatisierbarem Sicherungsplan, Protokollierung, Wiederherstellungsfunktion und geeigneter Einbindung externer Sicherungsmedien. Eine Möglichkeit des offline Backups mit separaten Sicherungsmedien muss gegeben sein. Referenzprodukt: Macrium oder gleichwertig
1.4	Mobiles Sicherungsmedium	Mindestens: Externe SSD mit mindestens 2 TB Kapazität, USB-C-Anschluss (USB 3.1 Typ C), Hardwareverschlüsselung und Eignung als Sicherungsmedium für regelmäßige Datensicherungen.
1.5	Netzwerkspeicher	Netzwerkspeicher zur sicheren Ablage praxisbezogener Daten mit mindestens 6 TB Kapazität, geeigneter Rechteverwaltung (z.B. Berechtigungskonzept), Netzwerkfreigaben und Einbindung in das Sicherungskonzept. Mindestens: 2-Disk NAS Server inkl. 2x 2 TB SATA, geeignet für 7x24h-Einsatz
1.6	Unterbrechungsfreie Stromversorgung	USV mit ca. 1600 VA oder gleichwertiger Leistung zum Schutz zentraler Komponenten gegen Stromausfall und Spannungsschwankungen. Mindestens: Online-Doppelwandler (VFI)
1.7	Netzwerkswitch	8-Port-Gigabit-Switch zur Anbindung der Arbeitsplätze und Peripheriegeräte im lokalen Praxisnetz.

 IKT-Ost AöR	Öffentliche Ausschreibung	V061/2026
	Leistungsverzeichnis	23. Juli 2026

Pos.	Leistungsposition	Mindestanforderung/ Leistungsumfang
1.8	Tastatur- und Mauskombination	Desinfizierbare bzw. für Praxis-/ Hygieneumgebungen geeignete Tastatur- und Mauskombination je Arbeitsplatz. Farbe: weiß
1.9	Monitor	24-Zoll-LED-Monitor, mindestens Full-HD, ausreichend hell, höhenverstellbar bzw. ergonomisch geeignet für den dauerhaften Praxisbetrieb. Mindestens: Farbe: weiß Auflösung: Full HD, also 1920 x 1080 Pixel Video-Anschlüsse: DisplayPort 1.2, HDMI 1.4 Lautsprecher: 2 Helligkeitswert: mindestens 300 cd/m ² (Nits) Kontrast: 1.000:1 Oberfläche: matt bzw. entspiegelt, um Reflexionen zu vermeiden Ergonomie: ergonomischer Standfuß -> neigbar, höhenverstellbar, möglichst schwenkbar Optional: Sichtschutzfilter (ggf. für Empfang oder in patientennahen Bereichen)
1.10	Dokumentenscanner Anmeldung	Dokumentenscanner für die Anmeldung, geeignet zum schnellen Scannen von Praxisunterlagen und zur Übergabe an die Praxissoftware bzw. Archivlösung. Referenzprodukt: Brother ADS-4500W oder gleichwertig Mindestens: USB-Direktscan, Doppelblatterkennung Herstellergarantie: 3 Jahre (Vor-Ort)

 IKT-Ost AöR	Öffentliche Ausschreibung	V061/2026
	Leistungsverzeichnis	23. Juli 2026

Pos.	Leistungsposition	Mindestanforderung/ Leistungsumfang
1.11	Praxisdrucker-Paket	Blankoformularfähiger Praxisdrucker einschließlich Lieferung, Einrichtung und Inbetriebnahme. Geeignet für A4-, A5- und praxisübliche Rezept-/ Formularformate; ausreichende Papierfach-/ Schachtlösung für den Praxisbetrieb; Einbindung in Praxissoftware erforderlich. Referenzprodukt: Package Wenger MediPrint X5 oder gleichwertig Mindestens: bis zu 44 Seiten/Minute; Duplexdruck (A4); Anschlüsse: ETHERNET, USB, WiFi (WLAN); Status-Anzeige mit Farb-Display; Tonerkassette für bis zu 6.000 Seiten; Belichtungseinheit für bis zu 90.000 Seiten 4 Papierzuführungen für Rezepte, Sicherheits- und Normal-Papier 1. Papierzuführung 80 Blatt, A6-Einschub, nicht abschließbar 2. Papierzuführung 250 Blatt, A4 oder A5 oder A6, abschließbar 3. Papierzuführung 250 Blatt, A4 oder A5, abschließbar 4. Papierzuführung 250 Blatt, A4 oder A5, abschließbar Das Format der Papierzuführungen 2 - 4 wird gemäß Schacht-Konfigurator auftragsbezogen fixiert.

3.2 Praxissoftware, Archiv und Softwarepflege

Pos.	Leistungsposition	Mindestanforderung/ Leistungsumfang
2.1	Praxisverwaltungssystem	Praxissoftware für Patientenverwaltung, Dokumentation, Termin-/ Praxisorganisation, Abrechnung und die erforderliche Einbindung der Praxisperipherie. Die Lösung muss für den vorgesehenen Praxisbetrieb mit zwei Arbeitsplätzen geeignet sein. Referenzprodukt: CGM M1 PRO – Basislizenz für eine Arztpraxis (BSNR) – oder gleichwertig inklusive: - 1x Behandler-Lizenz - 1x Server-Umgebungslicenz - 3x Arbeitsplatz-Umgebungslicenz - KIM Praxiskommunikationsschnittstelle - Elektronische Patientenakte (1 LANR) - Notfalldatenmanagement (1 LANR) - Elektronischer Medikationsplan (1 BSNR & 1 LANR) - Bundeseinheitlicher Medikationsplan (1 BSNR & 1 LANR) - CGM E-Arztbrief (1 LANR) - CGM eAU - CGM E-Rezept - CGM M1 PRO - Meine Patienten-App - Blankoformularbedruckung - Ifap Medikamentenupdates online

 IKT-Ost AöR	Öffentliche Ausschreibung	V061/2026
	Leistungsverzeichnis	23. Juli 2026

Pos.	Leistungsposition	Mindestanforderung/ Leistungsumfang
2.2	Softwarepflege und Hotline	Laufende Softwarepflege einschließlich Updates, Pflege der Praxissoftware und Hotline-/ Supportleistungen für die Praxissoftware. Die Supportleistungen sind auch über Teleservice (Fernwartung) möglich. Das verwendete Tool ist zu benennen und auf den Geräten mit zu installieren.
2.3	Digitales Praxisarchiv/ Archivlösung	Revisionssichere bzw. ordnungsgemäße Archivierung praxisbezogener Dokumente, geeignet zur Integration in die Praxissoftware. Bereitstellung der notwendigen Basis- und Arbeitsplatzkomponenten. Kompatibilität zum Praxisverwaltungssystem (Pos. 2.1) muss gewährleistet sein. Referenzprodukt: CGM Praxisarchiv Base für eine Arztpraxis – oder gleichwertig - Ein Arbeitsplatz am Server - Revisionssichere Archivierung von Dokumenten - Scan-Anbindung an jedem Client - Eine Patientenakte - Archiv Printer
2.4	Einrichtung Softwareumgebung	Vorbereitung der Rechner, Installation und Konfiguration der Praxissoftware, Einrichtung vor Ort, Anbindung von Drucker, Scanner, Archiv und weiteren praxisrelevanten Komponenten.
2.5	Einweisung/ Schulung Praxissoftware	Einweisung der Nutzerinnen und Nutzer in Grundbedienung, Patientenanlage, Dokumentation, Druck-/ Scan-Abläufe, Archivnutzung und Störungsmeldung.

3.3 Telematikinfrastruktur und Kartenlesegeräte

Pos.	Leistungsposition	Mindestanforderung/ Leistungsumfang
3.1	Kartenterminal	Kartenterminal zum Einlesen der elektronischen Gesundheitskarte. Das Gerät muss für den vorgesehenen Praxisbetrieb und die Einbindung in die Telematikinfrastruktur geeignet sein.
3.2	Telematikinfrastruktur-Dienst	Bereitstellung bzw. Anbindung der für den Praxisbetrieb erforderlichen TI-Komponenten und Dienste einschließlich der notwendigen Einrichtung, Konfiguration und laufenden Betriebs-/ Servicebestandteile. Die konkrete technische Ausprägung ist durch den Bieter darzustellen.
3.3	Integration TI in Praxisumgebung	Einbindung der TI-Komponenten in Praxissoftware, Kartenlesegerät, Netzwerk und Arbeitsplätze; Durchführung einer Funktionsprüfung, insbesondere Kartenlesung und Kommunikation mit der Praxissoftware.

 IKT-Ost AöR	Öffentliche Ausschreibung	V061/2026
	Leistungsverzeichnis	23. Juli 2026

3.4 IT-Sicherheit, Betrieb und Service

Pos.	Leistungsposition	Mindestanforderung/ Leistungsumfang
4.1	Managed Antivirus Hauptsystem	Bereitstellung, Installation und laufender Betrieb eines Managed-Antivirus-Dienstes für das Hauptsystem einschließlich Aktualisierung, Statusüberwachung und Störungsmeldung.
4.2	Managed Antivirus Arbeitsplatz-PC	Bereitstellung, Installation und laufender Betrieb eines Managed-Antivirus-Dienstes für den Arbeitsplatz-PC einschließlich Aktualisierung, Statusüberwachung und Störungsmeldung.
4.3	Managed Firewall-Dienst	Firewall-Dienst zum Schutz der Praxisumgebung einschließlich Einrichtung, Regelpflege im vereinbarten Umfang, Überwachung und Support.
4.4	Service Level/ Monitoring	Serviceleistung zur Überwachung wesentlicher Systeme und zur Unterstützung bei Störungen, insbesondere bei Softwareinkompatibilitäten, Systemproblemen und sicherheitsrelevanten Meldungen. Reaktionszeiten, Servicezeiten und Eskalationswege sind im Angebot auszuweisen. Reaktionszeiten: Betriebsverhindernder Mangel: 2 Stunden Betriebsbehindernder Mangel: 4 Stunden Leichter Mangel: 8 Stunden Wiederherstellungszeiten: Betriebsverhindernder Mangel: 4 Stunden Betriebsbehindernder Mangel: 8 Stunden Leichter Mangel: 16 Stunden Siehe auch EVB-IT Systemvertrag Punkt „5.1.1.2 Reaktions-* und Wiederherstellungszeiten*, Mängelklassen“.
4.5	Handlingpauschalen Managed Services	Jährliche bzw. laufzeitbezogene Pauschalen für administrative Abwicklung, Pflege und Bereitstellung der Managed-Services.
4.6	Backup- und Wiederherstellungstest	Einrichtung des Sicherungslaufs und Durchführung eines nachvollziehbaren Wiederherstellungstests bzw. einer dokumentierten Funktionsprüfung der Datensicherung. Ggf. unter der Nutzung des offline Backups.

 IKT-Ost AöR	Öffentliche Ausschreibung	V061/2026
	Leistungsverzeichnis	23. Juli 2026

Pos.	Leistungsposition	Mindestanforderung/ Leistungsumfang
4.7	Patchmanagement	Der Auftragnehmer übernimmt das Patch- und Schwachstellenmanagement für die im Leistungsverzeichnis genannten Komponenten (Betriebssysteme Windows Server 2025 und Windows 11, Praxissoftware, TI-Konnektor sowie Firmware der gelieferten Hardware). Mindestanforderungen: - Regelmäßige Prüfung auf verfügbare Sicherheitsupdates - Einspielung sicherheitskritischer Patches innerhalb einer definierten Frist nach Verfügbarkeit (kritische Schwachstellen innerhalb von 7 Tagen, bei aktiv ausgenutzten Schwachstellen schnellstmöglich) - Test der Patches vor produktiver Einspielung, soweit möglich - Dokumentation der durchgeführten Updates - Information des Auftraggebers über nicht behebbare oder verzögerte kritische Schwachstellen
4.8	Datenrückgabe- und lösung zum Vertragsende	Zum Ende des Vertragsverhältnisses stellt der Auftragnehmer die geordnete Rückgabe und Löschung der Daten sicher. Bei einer möglichen Verlängerung der Vertragslaufzeit greift dieser Punkt dementsprechend zum neuen Vertragsende. Mindestanforderungen: - Rückgabe sämtlicher praxisbezogener Daten (insbesondere der Daten aus der Praxissoftware) in einem gängigen, weiterverwendbaren Format; Art und Format der Rückgabe sind mit dem Auftraggeber abzustimmen - Nachweisliche, sichere Löschung bzw. Vernichtung aller Datenträger, auf denen praxisbezogene Daten gespeichert waren (Endgeräte, NAS, Sicherungsmedien), nach anerkanntem Verfahren (z.B. BSI-konform) - Übergabe eines Löschnachweises bzw. Vernichtungsnachweises an den Auftraggeber - Dies gilt auch für Daten beim Auftragnehmer und etwaigen Subunternehmern, etwa aus Fernwartung oder Backups

3.5 Dienstleistungen, Installation und Einweisung

Pos.	Leistungsposition	Mindestanforderung/ Leistungsumfang
5.1	Technikerleistung Hardware/ EDV	Örtliche Installation der Hardware, Aufbau der Arbeitsplätze, Netzwerk- und Peripherieanbindung, Grundkonfiguration und technische Funktionsprüfung.
5.2	Betriebsbereite Übergabe	Abschlussprüfung mit dem Auftraggeber, Übergabe der betriebsbereiten Lösung und Dokumentation der wesentlichen Funktionen, Zugänge, Ansprechpartner und Supportwege.
5.3	Systemdokumentation	Übergabe einer verständlichen Dokumentation zu Hardware, Software, Lizenzen, Netzwerkspeicher, Backup, Sicherheitsdiensten, TI-Komponenten und Servicekontakten.

 IKT-Ost AöR	Öffentliche Ausschreibung	V061/2026
	Leistungsverzeichnis	23. Juli 2026

4. Abnahme und betriebsbereite Übergabe

Die Abnahme erfolgt nach betriebsbereiter Bereitstellung der Gesamtleistung. Mindestens die folgenden Prüfpunkte sind vor Übergabe nachzuweisen:

- Arbeitsplätze sind aufgebaut, angeschlossen und funktionsfähig.
- Praxissoftware startet an den vorgesehenen Arbeitsplätzen und ist grundlegend konfiguriert.
- Druck aus der Praxissoftware ist möglich; praxisrelevante Formate sind eingerichtet.
- Dokumentenscanner ist angebunden und funktionsfähig.
- Kartenterminal ist eingebunden; Kartenlesung ist technisch geprüft.
- Backup ist eingerichtet und ein Wiederherstellungstest bzw. eine Funktionsprüfung ist dokumentiert.
- Managed Antivirus, Firewall-/ Schutzmaßnahmen und Monitoring sind aktiv bzw. eingerichtet.
- Einweisung wurde durchgeführt und die Systemdokumentation wurde übergeben.

5. Dokumentation und Mitwirkungspflichten

Der Auftragnehmer stellt zum Abschluss mindestens folgende Unterlagen bereit:

- Funktionelles Abnahmeprotokoll mit Einträgen wie zum Beispiel: „erfolgreicher Testausdruck von 50 Rezepten/ Überweisungen ohne Formatfehler“, anstelle von „Druck aus Programm ist möglich“ usw.
- Übersicht der gelieferten Hardware und Peripherie einschließlich Seriennummern, soweit relevant.
- Übersicht der bereitgestellten Software, Lizenzen, Laufzeiten und Wartungs-/ Supportbestandteile.
- Kurzbeschreibung der Systemarchitektur einschließlich Netzwerk-, Speicher-, Backup- und Sicherheitskomponenten.
- Beschreibung der Supportwege, Servicezeiten, Reaktionszeiten und Eskalationskontakte.
- Dokumentation der erfolgten Einweisung und der Abnahmeprüfpunkte.
- Zum Ende des Vertragsverhältnisses sind die Datenträger datenschutzgerecht zu entsorgen und zu vernichten (z.B. nach der Norm ISO/ IEC 21964).